

Ergebnis der runden Tische im Winterhalbjahr 2022 / 2023 zur Festlegung des Spielbetriebes für die kommenden vier Jahre.

1. Ligastruktur / Sollzahlen der Ligen:

Kreisliga / Kreisklasse: 15 Mannschaften

A-Klasse / B-Klasse: 14 Mannschaften

77,6% Zustimmung

2. Play-Off Regelungen im Spielbetrieb einführen

mit 94,8% abgelehnt

3. Flex-Gruppen in der B-Klasse (9er Mannschaften erlaubt)

56,9% Zustimmung (Detailregelungen erlässt noch der Kreis-Spielausschuss)

4. Reservespielbetrieb (verpflichtend, auf freiwilliger Basis immer möglich)

mit 77,6% abgelehnt

5. Terminkalender

Grundsatzfrage:

Beibehaltung des bisherigen Systems: *62,3% Zustimmung*

Detailfrage 1: Osterwochenende als Spieltag: *mit 76,0% abgelehnt*

Detailfrage 2: Pfingstwochenende als Spieltag: *mit 86,3% abgelehnt*

Detailfrage 3: Spielbeginn in allen Klassen gleich: *57,1% Zustimmung*

Spielbeginn am 1. WE im August: 9,4%

Spielbeginn am 2. WE im August: 37,5%

Spielbeginn am 3. WE im August: 40,6%

Spielbeginn am 4. WE im August: 12,5%

Detailfrage 4: letzter Spieltag, altes Jahr: *3. KW im November: 78,7% Zustimmung*

erster Spieltag, neues Jahr: *3. KW im März: 80,0% Zustimmung*

Detailfrage 5: letzter Spieltag Samstag: *Altkreis Frankenhöhe: 76,1% Zustimmung*

letzter Spieltag Sonntag: *Altkreis Nürnberg: 70,0 % Zustimmung*

künftig getrennte Regelungen für Frankenhöhe und Nürnberg

Detailfrage 6: letzter Spieltag, *2. WE im Juni: 61,4 Zustimmung*

Detailfrage 7: *Relegationsspielbetrieb, Einbindung der Tabellendritten, sofern die Tabellenzweiten und die Abstiegsreleganten nicht mehr als zwei Spiele haben: 90,9% Zustimmung*

6. Hallenrunde:

Bei einer verpflichtenden Teilnahme an der Hallenrunde würde zu 87,5% die Turnierform gegenüber der Ligaform bevorzugt werden.

7. Ligapokal:

1. Runde eine Woche vor Saisonstart und 2. Runde am 2. WE im März mit 80,0% Zustimmung

8. Nachmeldung von Mannschaften

Mannschaft außer Konkurrenz in der Winterpause nachmelden erlaubt mit 72,4% Zustimmung

Informative Abschlussfrage zum Einsatz Spieler 1./2. Mannschaft auf Kreisebene:

In der Saison	In der Relegation	Tageregelung:
1 + 5 = 34,7%	76,1%	15 Tage: 44,4%
2 + 5 = 6,1%	2,2%	10 Tage: 5,6%
3 + 5 = 59,2%	21,7%	8 Tage: 40%

Ergänzende Regelung aus den runden Tischen zum Thema Ansetzung Nachholspiele altes / neues Jahr:

Nachdem sich viele Vereine aufgrund fehlender Planungssicherheit über die Spielansetzungen der Nachholspieltage vor Rundenbeginn beschwert haben, konnte ein gemeinsames Ergebnis erzielt werden, wie künftig diese Spiele nachgeholt werden. Nachdem diese Idee erst nach zwei runden Tischen aufgebracht wurde, aber bei allen folgenden runden Tischen 99,2% Zustimmung gefunden hat, wird diese Abstimmung mit gewertet und kommt als Ergebnis der runden Tische in das Abstimmungsergebnis:

Ausgefallene Spiele des Vorjahres werden nach dem ersten Spieltag des neuen Jahres (somit das 3. WE im März) am darauffolgenden Donnerstag oder Freitag neu angesetzt. Dabei kann es bei Vereinen ohne Flutlicht aufgrund der Winterzeit zu ‚zeitlich‘ frühen Spielansetzungen kommen. Kann das Spiel nicht ausgetragen werden, wird es in der darauffolgenden Woche neu angesetzt. Spielverlegungen im gegenseitigen Einvernehmen sind bis in die Woche vor Ostern möglich. Das Osterwochenende muss als möglicher Nachholspieltag für Spieltagesabsagen für den Kreis-Spielausschuss reserviert bleiben.

Lehrberg, den 06. März 2023

gez.

Raßbach

Kreisspielleiter im Namen des Kreis-Spielausschusses N/F